

## Jugend und Politik

Wie wollen sie Mitbestimmung junger Menschen weiter stärken?

Wir unterstützen die Arbeit des selbstorganisierten Schülerparlaments und setzen uns dafür ein, dass es alle Erfurter Schulen repräsentiert. Zudem schließen unsere Forderungen nach mehr direkter Demokratie selbstverständlich auch junge Menschen mit ein. Auf Landesebene streben wir eine Absenkung des Wahlalters bei kommunalen Wahlen und Abstimmungen auf 14 Jahre an.

Wie sorgen sie dafür, dass die von jungen Menschen in Beteiligungsprozessen erarbeiteten Forderungen und Stellungnahmen wirksam werden?

Die Abstimmungen des Schülerparlamentes sollen gleichberechtigt denen der Ausschüsse oder Beiräte in die Arbeit des Stadtrates einfließen.

Wie kann eine kommunale Verankerung der Eigenständigen Jugendpolitik in Erfurt unterstützt werden?

Das Schülerparlament soll als Gremium auch in der städtischen Ordnung verankert werden.

Leitbild für ein kind- und jugendgerechtes Erfurt 2020

Welche Themen müssen für die Umsetzung des Leitbildes nach der Kommunalwahl angegangen werden?

Als wichtigstes Problemfeld betrachten wir den Sanierungs- und Neubaubedarf an den Erfurter Schulen. Dieser muss so schnell wie möglich angegangen werden. Dabei müssen auch die baulichen Voraussetzungen für Inklusion und andere die Schulen betreffenden Belange geschaffen werden. In der Bauphase werden Verlegungen von Klassen an andere Schulstandorte nicht ausbleiben, dies bietet aber auch die Chance zur Bewältigung der Situation einen fahrscheinfreien ÖPNV für Schüler einzuführen. Im Laufe der Legislatur sollen die bei den anderen Fragen erwähnten Punkte angegangen werden.

Werden Sie sich für eine kostenfreie Nutzung des ÖPNV für Kinder und Jugendliche einsetzen?

Ja, der kostenfreie ÖPNV für Kinder und Jugendliche ist in unseren Augen bei der zu erwartenden Schulsituation in den nächsten Jahren unabdingbar und stellt für uns einen ersten Schritt zu einem umfassend fahrscheinfreien ÖPNV dar.

## Freiräume für junge Menschen

Wie möchten Sie den öffentlichen Raum so gestalten, dass junge Menschen sich gerne in ihm aufhalten?

Wir setzen uns für eine stärkere Beteiligung aller Einwohner - was für uns junge Menschen selbstverständlich einschließt - an der Gestaltung des öffentlichen Raums der Stadt ein. Ein besonderes Anliegen ist uns die Einrichtung öffentlicher Hotspots. Zudem sollen Schüler freien Eintritt in allen städtischen Kultureinrichtungen erhalten.

Was tun Sie dafür, dass jungen Menschen eigene Räume zur Selbstorganisation und Gestaltung zur Verfügung stehen?

Die Stadt Erfurt soll in größerem Maßstab öffentlichen Raum für freie kulturelle, soziale und politische Betätigung aller Einwohner - also auch der jungen Menschen - zur Verfügung stellen.

Was tun Sie dafür, dass junge Menschen in ihrem Engagement in der Freizeit bestärkt und unterstützt werden?

Wir fordern einen monatlichen Ehrenamtstag für Schüler, an dem sie einem selbstgewählten Engagement nachgehen können.